

Reine Schutzmaßnahmen sind nicht dargestellt.
 Weitere Maßnahmen mit größerem Raumbezug sind auf
 gesonderten Themenkarten (Karten 11 - 13) dargestellt.

Maßnahmenempfehlungen

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen im Offenland

- BG1: Weidfeldbewirtschaftung, Extensive Beweidung und Weidepflege
- BG2: Extensive Beweidung auf Feucht- und Nass-Standorten
- BG3: Adlerfambekämpfung und Weidfeldbewirtschaftung
- BG4: Enthürstung und Weidfeldbewirtschaftung
- H2: Beweidung auf Heideflächen
- WG1: Wiesenbewirtschaftung mit bis zu zwei Nutzungen pro Jahr
- WG2: Wiesenbewirtschaftung mit zwei (max. bis drei) Nutzungen pro Jahr
- WG3: Wiesenbewirtschaftung mit verspätetem Nutzungszeitpunkt
- NM1: Einbindung von Niedermoortflächen in Grünlandbewirtschaftung
- UM1: Extensive Beweidung von Moorflächen
- UM2: sporadische Gehölzentrümmung und Pflegemahd
- NT1: Offenhaltung Steinbruch
- NT2: Stocktrieb
- S2: Gehölzentrümmung bei Bedarf
- S1: Turnusmahd
- NO1: Erhaltung epiphytenreicher Gehölze
- F1: Erhaltung eines ökologisch angemessenen Mindestwasserabflusses
- F2: Prüfung Eintragsituation Holzagerplatz
- F4: Abstimmung Gewässerunterhaltung

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen im Wald

- NV1: Naturnahe Waldwirtschaft
(Erhaltung lebensraumtypischer Baumartenzusammensetzung und Verjüngung)
- ST1: Erhalt bedeutsamer Waldstrukturen (Altholz, Totholz, Habitatbäume)
- zusätzlich zu NV1 und ST1:
■ AS1: Abschnittsweiser Stocktrieb
- AU6: Gelenkte Sukzession
- HA2: Förderung niederwaldartiger Strukturen
- OL1: Erhalt von Offenland durch extensive Nutzung

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen im Offenland

- bg5a: Enthürstung und Weidfeldbewirtschaftung
- bg5b: Adlerfambekämpfung und Weidfeldbewirtschaftung
- bg6: Extensive Beweidung auf Feucht- und Nass-Standorten
- bg7: Einführung von halboffenen Weidesystemen
- wg4: Grünland-Extensivierung
- bk1: Einführung eines verzögertem Erstrüzungstermins auf Teilflächen
- nr6: Auslichtung von Gehölzen
- af: Entfernung Aufforstung
- nt5: Herstellung Vormantel
- nt6: Waldrandgestaltung
- bt2: Erhöhung des Laubholzanteils
- f3: Zurückdrängung des Indischen Springkrauts
- f6: Eigenentwicklung der Wilden Gutach
- f1a: Prüfung der Durchgängigkeit (Steinkrebs)
- f1b: Prüfung der Durchgängigkeit
- f7: Zurückdrängung des Japankrötenichs
- m7: Auslichtung von Gehölzen (Hochmoor)

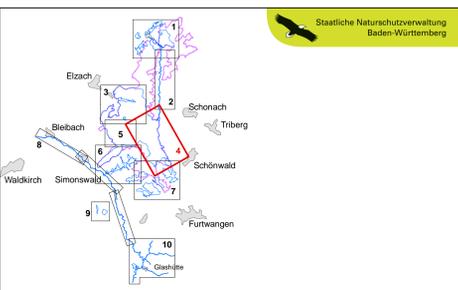
Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen im Wald

- nw2: Förderung bedeutsamer Waldstrukturen (Altholz, Totholz, Habitatbäume)
- nw2: Naturnahe Waldwirtschaft
(Förderung standortstypische Baumartenzusammensetzung und Verjüngung)
- für alle LR-Flächen excl. bodensaure Nadelwälder (9410) gilt zusätzlich:
■ nt1: Einrichtung von Naturwaldsteinen
- nt1: Erhalt und Förderung autochthoner Fichten
- ps1: Beseitigung von Störungen
1 Verlegung Lope (at1)
2 Verlegung Gleitschiffel (g2)
3 Schließen von Entwässerungsgräben (gr1)
4 Entnahme von Silalichte (Picea sitchensis) (nw2)
5 Beseitigung
6 Verzicht auf Rinderbeweidung

Beachtung von Hinweisen aus dem Artenschutzprogramm (ASP)

Die Nummern im Symbol entsprechen der Auflistung im Anhang der Festsetzung Ausweisungsgesetzes für diese Artengruppe nur bei behördenintern weitergegeben werden.

- ASP Pflanzen
- ASP Tiere
- Grenze des FFH-Gebiets 7914-341
- Grenze des Vogelschutzgebiets (SPA) 7814-401 (vorläufig)
- Flurstücksgrenzen



Pflege- und Entwicklungsplan für das FFH-Gebiet 7914-341 "Rohrhardsberg, Obere Elz und Wilde Gutach" und das SPA 7814-401 "Simonswald-Rohrhardsberg" (Teilgebiet)

Karte der Maßnahmen
 Teilkarte 4 (Rohrhardsberg - Farnberg)

Bearbeiter	ArGe Rohrhardsberg (Offenland), Wagner, Gottfriedsen, Zinke, P.L.O.G. (Wald), Andres, Zurmühle, Zinke, Bräutigam, Schmidt, Schneider
Gezeichnet	Wagner
Gefertigt am	12.02.2008
Stand	12.02.2008
Kartengrundlage	OrthofotoALK, ALK, © Landesvermessungsamt Ba.-Wü.; Az: 28519-1/3
Maßstab	1:5.000

Baden-Württemberg
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG